

# hafenlichtspiele 2009 – Medienhafen Düsseldorf

Do 6.8.

■■■ KAI 10 - Raum für Kunst  
Remote Memories-Nacht

Auf dem Ueckerplatz vor dem Medienzentrum an der Kaistraße findet zum achten Mal die Open Air-Multimedia-Veranstaltung „hafenlichtspiele“ der Filmwerkstatt Düsseldorf statt. Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen im Foyer des benachbarten Medienzentrums statt. Die Vorführungen beginnen täglich **gegen 22.00 Uhr** (Dauer: bis ca. 24.00 Uhr). Vor dem **Hauptfilm** wird an jedem Abend (außer 6. und 7.8.) ein **Kurzfilm-Vorprogramm** gezeigt.

Ab **21.00 Uhr** „chill in“: bekannte Düsseldorfer Djs und VJs stimmen musikalisch und visuell auf den Film-

abend ein (in Kooperation mit dem VJ-Kollektiv „Lightbreaks“. Projiziert wird auf die Außenwand des Medienzentrums. Die Leinwandgröße beträgt ca. 9,50 x 5,50 m.

Der Einsatz des aufwändigen Bild- und Ton-Equipments erfolgt mit freundlicher Unterstützung von SIGMA Düsseldorf. Als Sitzgelegenheiten dienen die vorhandenen Steinbänke und in begrenzter Zahl Leih-Klapp- und Liegestühle. Es gibt einen Getränkestand.

Der Eintritt ist kostenlos.  
Weitere Infos unter: [www.filmwerktd.de](http://www.filmwerktd.de).

## Filme von Hans Richter und Walter Ruttmann

**Rhythmus 21** von Hans Richter / **Opus II, III und IV** von Walter Ruttmann

## Alphaville

Frankr./It. 1965 - 99 Min. - Regie: Jean-Luc Godard - mit Eddie Constantine, Anna Karina  
Mit zwei Künstlern der Ausstellung „Remote Memories“ präsentiert „KAI 10 - Raum für Kunst“ ein Filmprogramm, in dem die wechselseitige Beeinflussung der Medien Kunst und Film thematisiert wird.

Prolog der „hafenlichtspiele“  
konzipiert von „KAI 10 - Raum für Kunst“

**Veranstalter:**  
filmwerkstatt düsseldorf e.v.  
**Projektleitung und Redaktion:**  
Heinz Holzapfel  
**Gestaltung:**  
sitzgruppe, [www.sitzgruppe.de](http://www.sitzgruppe.de)

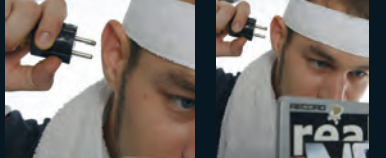
film werkstatt düsseldorf  
■■■■■



# hafen licht spiele

film werkstatt düsseldorf  
■■■■■

6.8. - 15.8.2008  
ueckerplatz  
medienmeile



Fr 7.8. ■■■ Multimedia-Nacht

## DHighD goes Vimeo

Premiere des HD-Channels der Filmwerkstatt Düsseldorf  
Eröffnung eines eigenen Channels der Filmwerkstatt auf vimeo.com für Werke im H(igh)D(efinition)-Format. Danach Live-Projektion von Musikclips aus dem Videoportal Vimeo (Auswahl: Daniel Henrici).

## anschließend Eröffnungs-Party!

Ab 23 Uhr im KAI10 (50 m vom Ueckerplatz), illuminiert mit 9 Beamern und 30 Fernsehern. Maximaler Sound durch eine Funktion-One Anlage von Transcode-lightning. DJs: Jona (Get Physical), Jo Sauerbier (Kompakt), Doppelmono (geraeteturnen.com), Visuals: Lightbreaks-VJ-Kollektiv.

Partner: KAI 10 und 97.1 Hochschulradio.

„chill in“ (Musik-Vorprogramm ab 21.00 Uhr):

Oliver Hacke (Trapez/Level Records),  
Rudi Carerra (Swc.tv)

Sa 8.8. ■■■ Nacht der Filmstiftung NRW

## Junge Talente präsentieren Parodien

Eine Auswahl aus den Nachwuchsförderungen der Filmstiftung Nordrhein-Westfalen.

### Frag Gummo

19 Min. - von Samy Challah - Produktion: KHM Köln

### Ein Fall für KBBG

27 Min. - von Daniel Rakete Siegel - Abschlussfilm internationale filmschule köln

### Rosfeld

33 Min. - von Henning Ricke - Koproduzent: KHM Köln

Kurzfilm-Vorprogramm: „Am Worringer Platz“ von Kerstin Wittelmeyer, Carolin Schilling

„chill in“ (Musik-Vorprogramm ab 21.00 Uhr):

Doogie Playgound (Royal Beat Club),  
Teletobi (Swc.tv)

So 9.8. ■■■ Eine Welt-Nacht

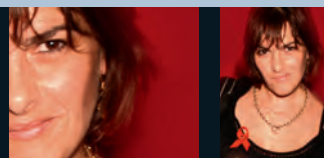
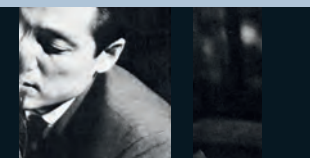
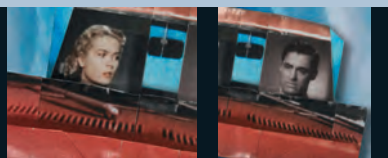
## Über Wasser

Öster./Luxemb. 2007 - 83 Min. - OmU - Regie: Udo Maurer  
Der Dokumentarfilm erzählt in drei Geschichten über die existenzielle Bedeutung des Wassers für die Menschheit: Im überfluteten Bangladesch, wo aus Häusern Boote werden, in der Steppe Kasachstans, wo Fischerdörfer nach dem Verschwinden des Aralsees plötzlich in einer Wüste stehen, und in den dichtbesiedelten Slums von Nairobi, wo Trinkwasser zu einer Frage von Leben und Tod wird. „Von der großen Flut bis zum letzten Tropfen - klug, sensibel und fesselnd erzählt.“ (Die Zeit)  
In Zusammenarbeit mit „Eine Welt Forum Düsseldorf“

Kurzfilm-Vorprogramm: „Inada, Regla, nada!“ von Philipp Enders (Kunsthochschule für Medien Köln)

„chill in“ (Musik-Vorprogramm ab 21.00 Uhr):

Grappy (IDT/Ruhrfunk),  
bilderwilderer (Tonfrequenz/Heimatmelodie)



Mo 10.8. ■■■ Moving Monday-Nacht

## Fast / Film / Footage

### Film im Film-Experimente

Fast Film - 2003 - 14 Min. - von Virgil Widrich  
Fieberrot - 1993 - 3:20 Min. - von Christoph Girardet  
Enlighten - 2000 - 5:10 Min. - von Christoph Girardet  
Scratch - 2001 - 4:45 Min. - von Christoph Girardet  
Absence - 2002 - 8:30 Min. - von Christoph Girardet  
Portrait - 2004 - 4:10 Min. - von Christoph Girardet  
Phoenix Tapes - 1999 - 45 Min. - von Christoph Girardet.  
In der Reihe Moving Monday. Montag ist Bewegung; die Plattform für Veranstaltungen im Filmkontext. Konzept und Leitung: Iris Zogel, „artsfactory“ Düsseldorf.

Kurzfilm-Vorprogramm: „the tomorrow spirit“ von Jörg Steinmann (Experimentalfilm)

„chill in“ (Musik-Vorprogramm ab 21.00 Uhr):

LeeBass (I:Like/V.I.M.), Rudi Carerra (Swc.tv)

Di 11.8. ■■■ „A propos du film“ -  
Nacht des Institut Français

## Hiroshima mon amour

Frankreich/Japan 1959 - OmU - 90 Min. - Regie: Alain Resnais - Buch: Marguerite Duras - Kamera: Sacha Vierny  
Ein Impulswerk der Nouvelle Vague, die vor 50 Jahren das französische Filmschaffen revolutionierte. Sacha Vierny, ein bedeutender französischer Kameramann, der u.a. mit Bunuel und Greenaway arbeitete, wäre am 10. August 90 Jahre alt geworden.  
Mit freundlicher Unterstützung des Institut Français

Kurzfilm-Vorprogramm: Uraufführung eines Werkes aus dem „filmcoaching“-Kursprogramm SS 2009.

„chill in“ (Musik-Vorprogramm ab 21.00 Uhr):

Daniel Fritschi (Level Records),  
bilderwilderer (Tonfrequenz/Heimatmelodie)

Mi 12.8. ■■■ Künstlerinnen-Nacht

## Miranda Pennell & Tracey Emin

Filme von zwei Künstlerinnen aus London

### Magnetic North

GB 2003 - 8:30 Min. - OV - Regie: Miranda Pennell

### Fisticuffs

GB 2004 - 11 Min. - Regie: Miranda Pennell

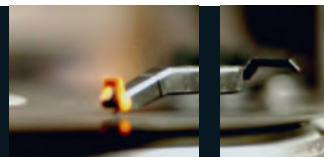
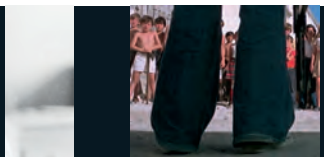
### Top Spot

Großbritannien 2004 - 62 Min. - OV - Regie: Tracey Emin  
Der Debütspielfilm von Tracey Emin (Foto), eine der bekanntesten englischen Gegenwartskünstlerinnen.

Kurzfilm-Vorprogramm: „Global Vulva“ von Myriam Thyes

„chill in“ (Musik-Vorprogramm ab 21.00 Uhr):

Christian Hühn (Kammerflimmern), Jo



Do 13.8. ■■■ FotoFilm-Nacht

## Das Gefühl des Augenblicks

Auf den Spuren des Fotografen Robert Frank - Deutschland 1989 - 92 Min. - OmU - Regie: Thomas Schadt  
30 Jahre nach Entstehung von Robert Frank's Buch „The Americans“ besuchte Schadt (Filmakademie Baden-Württemberg) die Orte, an denen Frank fotografiert hatte. Aus einer Hommage an Frank wird bald sein eigener Versuch, Amerika abzubilden. In der Reihe „FotoFilm“ der Filmwerkstatt, der Schule für künstlerische Fotografie (Katharina Mayer, Birgitta Thaysen) und des Kunstraums „onomato“.

Vorprogramm: „Orme“ von Lampros Tsikopoulos

Kurzfilm-Vorprogramm: „familia“ von Alexander Wallot

„chill in“ (Musik-Vorprogramm ab 21.00 Uhr):

Penelope (Royal Beat Club), Teletobi (Swc.tv)

Fr 14.8. ■■■ Nacht des Filmmuseums

## ¿Quién puede matar a un niño?

Spanien 1977 - Deutscher DVD-Titel: Ein Kind zu töten... - 106 Min. - OmU - ab 18 J. - Regie: Narciso Ibáñez Serrador - mit Lewis Fiander, Prunella Ransome  
Als Tom und Eve in einem spanischen Küstenstädtchen ankommen, werden sie von einer Gruppe spielender Kinder empfangen. Alles scheint friedlich, doch kein Erwachsener ist zu sehen. Da wird Tom Zeuge eines unfassbaren Vorfalles. Irgendetwas stimmt nicht mit den Kindern... „Ein absolutes Horrorstück.“ (filmtipps.at) - „Einer der herausragendsten spanischen Filme der 1970er.“ (schnitt.de)

Kurzfilm-Vorprogramm: „Happy Gangstas“ von Max Hoffs und Tim Eiag

„chill in“ (Musik-Vorprogramm ab 21.00 Uhr):

Jürgen von Krebs (Monkey Club), PRÉGOo.tv

Sa 15.8. ■■■ Musik und Medien-Nacht

## IMM presents

Kurzfilme von Absolvent(inn)en des Instituts für Musik und Medien der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf  
A. Werth, M. Esser, R. Schaufelberger: **Zeitlos** / L. Vogel: **Light Orchestra** / Chr. Niemeier: **The Image of the Engine** / Chr. Frenzen: **sound machine** / St. von Fragstein: **Augenstern** / R. Schaufelberger: **ofmo&su** / L. Dornhof: **club-oblin** / Th. Orr: **Das Ohr isst mit** / M. Wirtz, S. Schultze: **monokompatibel** / D. Hildebrand: **Selbstporträt** / H. Marget: **UnterWasserDisco** / M. Esser: **artificial\_neural\_network** / M. Braun: **Licht Geschwindigkeit** / A. Lucht: **Selbstporträt**

Kurzfilm-Vorprogramm: „Man liebt sich wenn man küsst“ (Doku über das Junge Schauspielhaus Düsseldorf)

„chill in“ (Musik-Vorprogramm ab 21.00 Uhr):

Marcel Woyt (Monkey Club), Jaydee